



## N I E D E R S C H R I F T

|                |                                        |
|----------------|----------------------------------------|
| Gremium        | Sozial-, Jugend- und Sportausschuss    |
| Sitzungsnummer | SJS/006/2022                           |
| Datum          | Montag, den 31.01.2022                 |
| Sitzungsbeginn | 18:00 Uhr                              |
| Sitzungsende   | 19:00 Uhr                              |
| Sitzungsort    | Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG) |

### Anwesend:

#### vom Gremium

|                        |                      |                              |
|------------------------|----------------------|------------------------------|
| Andrea Volk            | Ausschussvorsitzende | SPD                          |
| Sandra Ihne-Köneke     | Fraktionsvorsitzende | SPD; i.V.f. Stve. Lich-Brand |
| Anne Maria Peter-Lauff | Stadtverordnete      | SPD                          |
| Björn Höbel            | Stadtverordneter     | CDU                          |
| Dr. Jörg Schneider     | Stadtverordneter     | CDU                          |
| Frank Steinraths       | Stadtverordneter     | CDU                          |
| Dieter Winkelmann      | Stadtverordneter     | Bündnis 90/Die Grünen        |
| Bernd Müller           | Stadtverordneter     | FW                           |
| Sven Ringsdorf         | Stadtverordneter     | FDP                          |
| Irene Müller-Rein      | Stadtverordnete      | AfD                          |
| Sylvia Kornmann        | Stadtverordnete      | DIE LINKE                    |

#### vom Magistrat

|                |                   |
|----------------|-------------------|
| Manfred Wagner | Oberbürgermeister |
|----------------|-------------------|

#### von der Verwaltung

|                 |                                      |
|-----------------|--------------------------------------|
| Dirk Schomburg  | Kämmerei                             |
| Wolfgang Böcher | Jugendamt                            |
| Wendelin Müller | Sportamt                             |
| Stefan Frels    | Büro der Stadtverordnetenversammlung |

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Feth, als Schriftführer

außerdem war anwesend

Herr Haj Osman, Ausländerbeirat

entschuldigt fehlte

Stve. Strehlau, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

AV V o l k eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 11 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die nachstehende

### **Tagesordnung:**

- 1      Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 25.10.2021**
- 2      Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Wetzlar und der Tagespflegesatzung der Stadt Wetzlar vom 14.06.2018  
Vorlage: 0319/22 - I/107**
- 3      Doppelhaushalt 2022/2023**
- 4      Änderung der Richtlinien für die WetzlarCard  
Vorlage: 0236/21 - I/81**
- 5      Bund-Länder-Programme "Sozialer Zusammenhalt"  
- Sachstandsbericht -**
- 6      Verschiedenes**

### **Zu 1      Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 25.10.2021**

#### Mitteilungen

#### **Konstituierende Sitzungen verschiedener Gremien**

OB W a g n e r berichtete, dass mittlerweile verschiedene Gremien konstituiert seien, etwa der Behindertenbeirat, dem weiterhin Frau StRin Bärbel Keiner vorstehe. Ferner hätten sich der Jugendhilfeausschuss, der Wetzlarer Interkulturelle Rat und der Ausländerbeirat konstituiert. Am 01.02.2022 folge der Seniorenrat.

## Konzept „Frühe Hilfen“

OB Wagner informierte, dass das Rahmenkonzept „Frühe Hilfen“ des Jugendamtes weiter ausgebaut werde. Im Jahre 2023 werde auch Steindorf aufgenommen.

## Weltspiele für Menschen mit Behinderungen - Host Town

OB Wagner teilte mit, dass Wetzlar „Host Town“ für die Weltspiele für Menschen mit Behinderungen in 2023 geworden sei.

## Sportveranstaltungen 2022

Für 2022 seien eine Reihe größerer Sportveranstaltungen geplant. Eine Übersicht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

### Anfragen

Keine Wortmeldungen.

### Niederschrift vom 25.10.2021

Die o. g. Niederschrift wurde ohne Änderungswünsche genehmigt.

## **Zu 2      Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Wetzlar und der Tagespflegesatzung der Stadt Wetzlar vom 14.06.2018 Vorlage: 0319/22 - I/107**

OB Wagner erläuterte die Vorlage. Die Gebührenanpassung orientiere sich an der tariflichen Entwicklung. Weiter wies er darauf hin, dass rund 113.000 € im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vom Jugendhilfeträger zu übernehmen bzw. zu erlassen seien.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>1</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>7</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

## **Zu 3      Doppelhaushalt 2022/2023**

AV Volk schlug folgende Vorgehensweise der Beratung vor:

1. Änderungsliste
2. Anträge
3. Haushaltsplan

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

## Änderungsliste

OB W a g n e r erklärte, dass die Mehraufwendungen in 2023 ihre Ursache in den Weltspielen für Menschen mit Behinderungen hätten, über die eingangs der Sitzung berichtet worden sei.

Seitens der Ausschussmitglieder ergaben sich keine Wortmeldungen zur Änderungsliste.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>0</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>7</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>4</b> |

## Antragsberatung

### **Antrag Nr. 109 - Zuschuss Frauenhaus**

Stv. P e t e r - L a u f f erklärte, dass das Frauenhaus auf verschiedene Weisen finanziert werde, etwa durch kommunalisierte Landesmittel, durch Kostenbeteiligungen der Bewohnerinnen (Tagessätze), den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar. Eine Unterdeckung sei wegen der sog. Fehlbetragsfinanzierung unwahrscheinlich.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>7</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>1</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

### **Antrag Nr. 110 - Zuschuss Frauenhaus**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>7</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>1</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

### **Antrag Nr. 111 - Übernachtungseinrichtungen für Wohnsitzlose**

OB W a g n e r erklärte die Änderung im Jahre 2021, die sich durch eine Änderung der vertraglichen Vereinbarung mit dem Caritasverband rückwirkend zum 01.01.2020 ergeben habe. Die zusätzliche Erhöhung in 2021 um 7.000 € resultiere aus der Nachzahlung für 2020, so dass sich gegenüber den Vorjahren insgesamt eine Steigerung von 7.000 € ergebe.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |           |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|-----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>11</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>0</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>0</b>  |

### **Antrag Nr. 112 - WetzlarCard**

Für die CDU-Fraktion erläuterte Stv. Dr. S c h n e i d e r den Antrag. Durch eine Weiterentwicklung der WetzlarCard könne diese für Besucherinnen und Besucher der Stadt Wetzlar erweitert werden, dies sei eine andere Zielrichtung.

FrkV I h n e - K ö n e k e begrüßte den Vorschlag, die WetzlarCard weiterzuentwickeln. Hier jedoch sei die Zielrichtung, Menschen mit geringem Einkommen Teilhabe zu ermöglichen. Dazu gehöre auch Mobilität. Eine Stigmatisierung könne sie nicht erkennen.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>6</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>3</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>2</b> |

#### **Antrag Nr. 113 - Politisch-kulturelle Jugendbildung**

OB W a g n e r berichtete, dass die bisher vorgesehenen Mittel nicht ausgeschöpft worden seien.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |           |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|-----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>10</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>0</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>1</b>  |

#### **Antrag Nr. 114 - Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen**

OB W a g n e r erklärte, dass der Ansatz auf Grundlage von Kennzahlen und Erfahrungen geplant worden sei. Sollten die Mittel nicht ausreichend sein, könnten Mehraufwendungen aus bestehenden Deckungskreisen aufgefangen werden.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>7</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>1</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

#### **Antrag Nr. 115 - Benutzungsgebühren und Verpflegungsgeld Kitas**

Keine Wortmeldungen.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>7</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>0</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>4</b> |

#### **Antrag Nr. 117 - WIR - Gemeinwesenarbeit für Flüchtlinge**

Keine Wortmeldungen.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |           |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|-----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>10</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>0</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>1</b>  |

#### **Antrag Nr. 118 - Quartiersmanagement Niedergirmes und Westend**

OB W a g n e r erklärte, dass die Stadtverordnetenversammlung eine Verstetigung beschlossen habe. Der Ansatz berücksichtige insoweit die Beschlusslage der Stadtverordnetenversammlung mit dem Quartiersmanagement.

Stv. Dr. S c h n e i d e r führte aus, dass der Antrag dies nicht in Frage stelle. Im Idealfall sollte eine Verstetigung ohne finanzielle Mittel erreicht werden, mithin sollten die Zuschüsse langfristig abgeschmolzen werden.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>8</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>3</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>0</b> |

#### **Antrag Nr. 119 - Integrationslotsenprojekt Malteser**

Stve. P e t e r - L a u f f berichtete, dass die Finanzierung gesichert sei. Sie sehe keinen Bedarf für weitere Mittel.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>7</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>1</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

#### **Antrag Nr. 207 - Spielplatz Am Rabenbaum/Eichendorffstraße, Naunheim**

OB W a g n e r erklärte, dass - auch nach Rücksprache mit dem zuständigen Dezernenten - dem inhaltlichen Begehren aus Mitteln des Haushalts entsprochen werde.

Über den Antrag wurde nicht abgestimmt; er wurde im Geschäftsgang belassen.

#### Haushaltsplan

Keine Wortmeldungen.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>0</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>7</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>4</b> |

#### **Zu 4      Änderung der Richtlinien für die WetzlarCard Vorlage: 0236/21 - I/81**

Stv. Dr. S c h n e i d e r kündigte für seine Fraktion Enthaltung an, es gebe noch Abstimmungsbedarf. FrkV I h n e - K ö n e k e erklärte, dass die jährliche Berichterstattung eine bessere Vergleichbarkeit ermögliche. Dadurch würde das Verfahren vereinfacht.

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>         |           |                     |          |
|-------------------------------------|-----------|---------------------|----------|
| <b>Anwesende Gremiumsmitglieder</b> | <b>11</b> | <b>Nein-Stimmen</b> | <b>0</b> |
| <b>Ja-Stimmen</b>                   | <b>8</b>  | <b>Enthaltungen</b> | <b>3</b> |

## **Zu 5 Bund-Länder-Programme "Sozialer Zusammenhalt" - Sachstandsbericht -**

### **Dalheim / Altenberger Straße**

OB W a g n e r berichtete, dass die Maßnahmen fortgeführt würden, insbesondere im Bereich Dalheim / Altenberger Straße. So sei ein Multifunktionssportfeld im Bereich der Eichendorffschule in Dalheim geplant, das in Zusammenarbeit mit dem Schulträger gebaut werden solle.

### **Silhöfer Aue / Westend**

Das Café Freiraum werde zukünftig durch die WALL zu den bisherigen Konditionen weiterbetrieben, da sich der bisher betreibende Verein aufgelöst habe.

### **Niedergirmes**

Im Nachbarschaftszentrum Niedergirmes gebe es am 25. und 26.02.2022 eine Impfkaktion für Kinder, berichtete OB W a g n e r. Die Termine würden über die bekannten Kanäle der Stadt Wetzlar, das Nachbarschaftszentrum Niedergirmes und die Wetzlarer Neue Zeitung beworben.

## **Zu 6 Verschiedenes**

### **Spielgerät am Spielplatz Am Bornstück, Dutenhofen**

Stv. H ö b e l erkundigte sich, ob ein defektes Spielgerät am Spielplatz Bornstück repariert oder ausgetauscht werden könne. OB W a g n e r sagte Klärung und Mitteilung über den Ortsbeirat zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss AV V o l k die 6. Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

V o l k

F e t h